



LÄRMSCHUTZGUTACHTEN VOM 23.07.2026

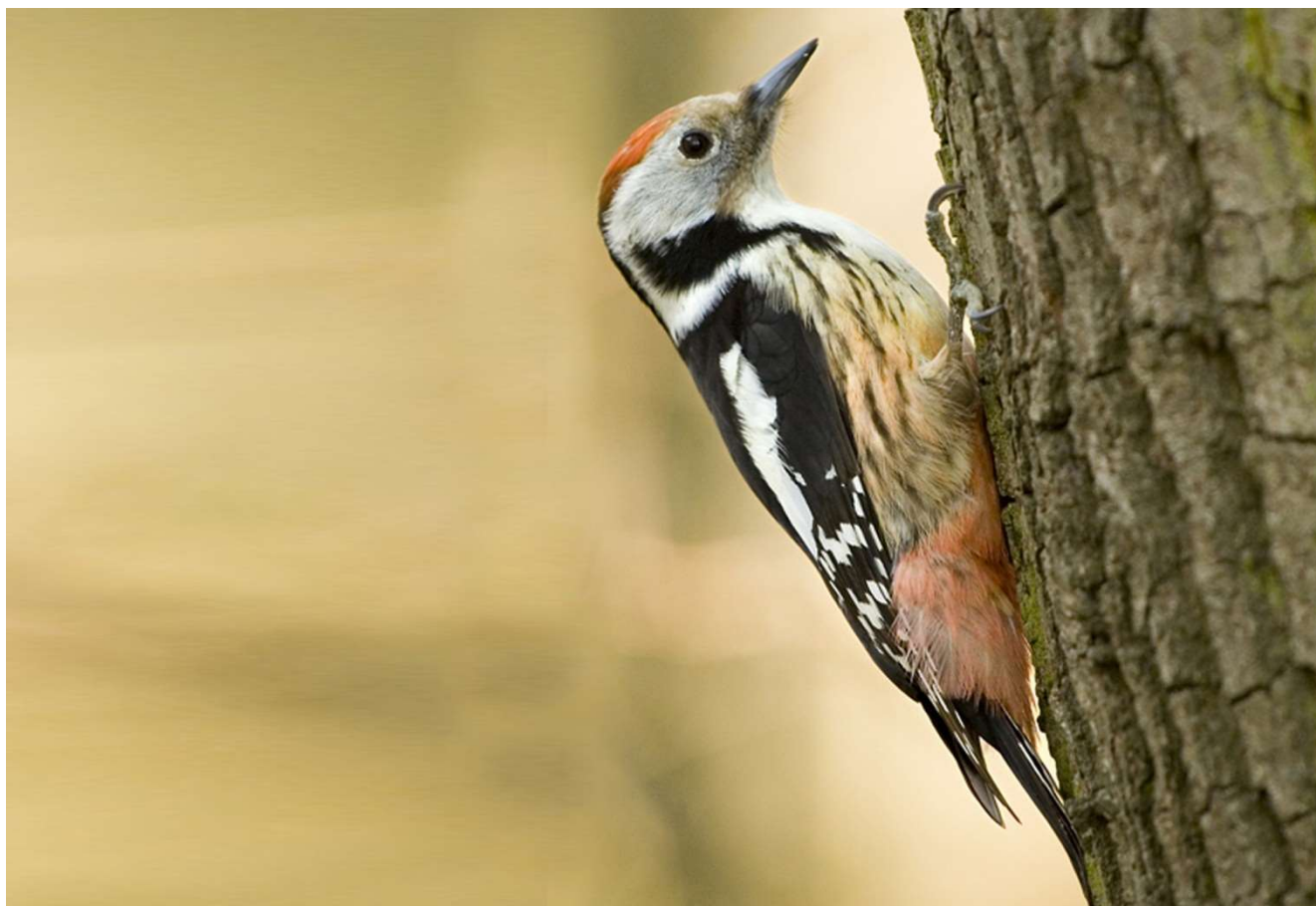
Objekt-Nr.: 26525

Objekt: Neubau 2 MFH
Joggelacker
5210 Windisch

Bauherrschaft: Schatzmann Liegenschaften AG
Postfach 234
5242 Lupfig

Architekt / Vertreter: Schatzmann AG
Architekten FH
Daniel Schatzmann
Bahnhofstrasse 28
5242 Lupfig

Nachweisverfasser: Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH
Raffael Hauser
Rütistrasse 3a
5400 Baden





LÄRMSCHUTZGUTACHTEN

Untersuchungsbericht

Version 01/04/2026

Objekt-Nr.: 26525

Objekt: Neubau 2 MFH
Joggelacker
5210 Windisch

Bauherrschaft: Schatzmann Liegenschaften AG
Postfach 234
5242 Lupfig

Architekt / Vertreter: Schatzmann AG
Architekten FH
Daniel Schatzmann
Bahnhofstrasse 28
5242 Lupfig

Nachweisverfasser: Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH
Raffael Hauser
Rütistrasse 3a
5400 Baden

Inhaltsverzeichnis: 1. Allgemeine Bedingungen
2. Grundlagen
3. Berechnungen
4. Gesetzliche Grundlagen zur Beurteilungspraxis
5. Beurteilung

Verteiler: - Architekt

per e-mail

Datum: 23.07.2026

1. Allgemeine Bedingungen

Das Büro Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH wurde beauftragt, für das oben erwähnte Objekt ein Lärmschutzgutachten nach Lärmschutzverordnung (LSV) zu erstellen. Für das gegebene Grundstück wurde ein digitales Geländemodell erstellt. Bei den Berechnungen mit PC-Programmen kann eine Ungenauigkeit bis zu ca. 1.5dB entstehen.

Dieses vorliegende Lärmschutzgutachten prüft die Anforderungen des USG und LSV an das Bauprojekt. Damit verbundene Massnahmen am Bau gem. (z.B. Schallschutzfenster) sind in diesem Gutachten nicht enthalten. Der Schallschutz an Gebäuden gem. Kapitel 6 LSV und muss in einem Schallschutznachweis nach SIA 181-2020 separat berechnet werden und ist nicht Teil von diesem Gutachten.

2. Grundlagen

2.1 Normen und Richtlinien

- Umweltschutzgesetz USG (Stand 2026)
- Lärmschutzverordnung LSV, Anhang 3 (Ausgabe 1986, Stand 2026)
- UW-2127-D, Strassenlärm-Berechnungsmodell sonROAD 18
- UV-2314-D, Vollzugshilfe sonROAD 18 - Modellempfehlung
- Cercle Bruit Vollzugshilfe 1.10
- Cercle Bruit Vollzugshilfe 3.31
- Anwendungsrichtlinie sonROAD 18 V 8.6 im Kanton Zürich

2.2 Berechnungsprogramm

DataKustik Cadna A, Version 2025 (64 Bit), lizenziert für Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH

- Berechnungseinstellungen gem. Cercle Bruit Vollzugshilfe 3.31, Anhang 1
- Reflexionseinstellung der dritten Reflexionsordnung
- Bodenfaktor G = 0
- Temperatur 10°C, relative Luftfeuchte 70%
- Reflexion an Gebäuden, Absorptionsverlust (dB) 1,00

2.3 Zoneneinteilung

Parzelle 246

Gestaltungsplan; ja

Zone; W2

Empfindlichkeitsstufe; ES II

Diese Lärmempfindlichkeitsstufe (ES) ist eine planungsrechtliche Festlegung auf Basis der LSV.

2.4 Immissionsgrenzwerte

IGW für lärmempfindliche Wohnräume am Tag 60 dB(A)

IGW für lärmempfindliche Wohnräume in der Nacht 50 dB(A)

2.5 Strassenlärm

Für die Ermittlung der Strassenlärm-Emissionen in Cadna A wurden die Grundlagen für Strassenlärm aus dem Belastungsplan des Kantons Aargau übernommen.

2.6 Eisenbahnlärm

An diesem Standort ist kein Bahnlärm zu erwarten.

2.7 Fluglärm

An diesem Standort ist kein Fluglärm zu erwarten.

3. Berechnungen

3.1 Allgemeines

Die am stärksten belasteten Empfangspunkte wurden untersucht. Es wurden total 54 Empfangspunkte in der Mitte des offenen Fensters berechnet.



Situationsplan



Ansicht 3d-Situation

3.2 Beurteilungspegel Strassenlärm Grundrisse



Erdgeschoss

A-1.1 / A-1.2 / B-1.1 / B-1.2 erfüllt die Anforderungen gem. USG Art.22 Abs.1

Empfangspunkt	Nutzung	IGW Tag	IGW Nacht	Resultat Tag	Resultat Nacht	Erfüllt
A1.1	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	39.0 dB(A)	26.5 dB(A)	Ja
A1.2	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	44.9 dB(A)	30.8 dB(A)	Ja
A1.3	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	46.2 dB(A)	31.7 dB(A)	Ja
A1.4	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	49.6 dB(A)	34.6 dB(A)	Ja
A1.5	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	54.1 dB(A)	41.1 dB(A)	Ja
A2.1	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	54.0 dB(A)	40.8 dB(A)	Ja
A2.2	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	49.7 dB(A)	37.6 dB(A)	Ja
A2.3	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	48.4 dB(A)	36.4 dB(A)	Ja
A2.4	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	38.6 dB(A)	26.2 dB(A)	Ja
B1.1	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	38.1 dB(A)	25.4 dB(A)	Ja
B1.2	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	45.3 dB(A)	30.9 dB(A)	Ja
B1.3	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	46.6 dB(A)	32.2 dB(A)	Ja
B1.4	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	49.1 dB(A)	35.2 dB(A)	Ja
B1.5	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	52.8 dB(A)	40.0 dB(A)	Ja
B2.1	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	53.0 dB(A)	39.9 dB(A)	Ja
B2.2	EG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	47.6 dB(A)	36.0 dB(A)	Ja
B2.3	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	45.9 dB(A)	33.8 dB(A)	Ja
B2.4	EG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	39.1 dB(A)	25.9 dB(A)	Ja



Obergeschoss

A-2.1 / A-2.2 / B-2.1 / B-2.2 erfüllt die Anforderungen gem. USG Art.22 Abs.1

Empfangspunkt	Nutzung	IGW Tag	IGW Nacht	Resultat Tag	Resultat Nacht	Erfüllt
A1.1	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	40.5 dB(A)	29.4 dB(A)	Ja
A1.2	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	47.0 dB(A)	32.8 dB(A)	Ja
A1.3	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	48.6 dB(A)	34.0 dB(A)	Ja
A1.4	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	53.9 dB(A)	38.8 dB(A)	Ja
A1.5	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	59.4 dB(A)	46.6 dB(A)	Ja
A2.1	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	59.4 dB(A)	46.8 dB(A)	Ja
A2.2	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	52.2 dB(A)	41.2 dB(A)	Ja
A2.3	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	50.9 dB(A)	39.6 dB(A)	Ja
A2.4	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	39.1 dB(A)	26.9 dB(A)	Ja
B1.1	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	37.8 dB(A)	25.7 dB(A)	Ja
B1.2	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	47.1 dB(A)	33.4 dB(A)	Ja
B1.3	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	48.9 dB(A)	35.2 dB(A)	Ja
B1.4	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	52.2 dB(A)	38.2 dB(A)	Ja
B1.5	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	57.7 dB(A)	45.1 dB(A)	Ja
B2.1	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	57.8 dB(A)	45.2 dB(A)	Ja
B2.2	OG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	50.8 dB(A)	40.0 dB(A)	Ja
B2.3	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	48.6 dB(A)	37.3 dB(A)	Ja
B2.4	OG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	40.2 dB(A)	28.9 dB(A)	Ja

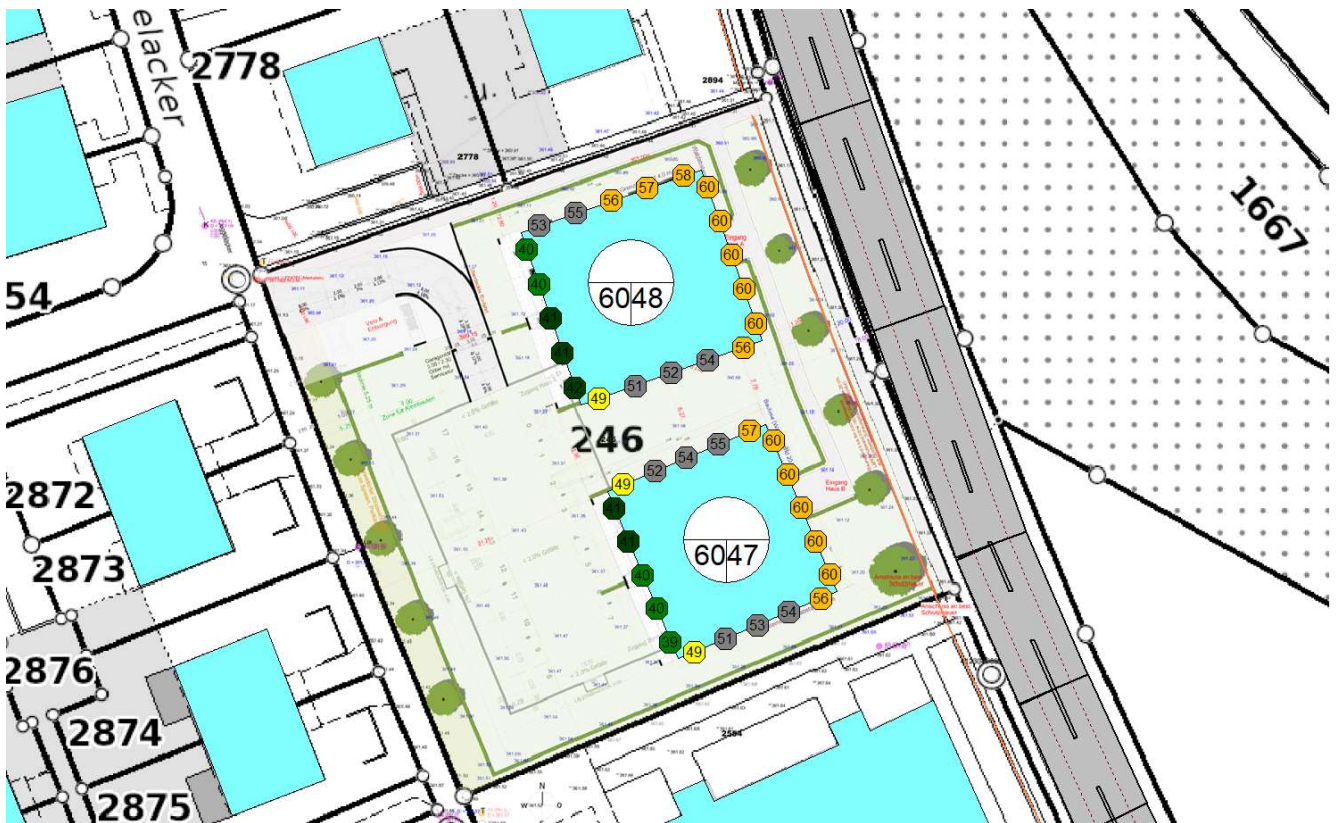


Dachgeschoss

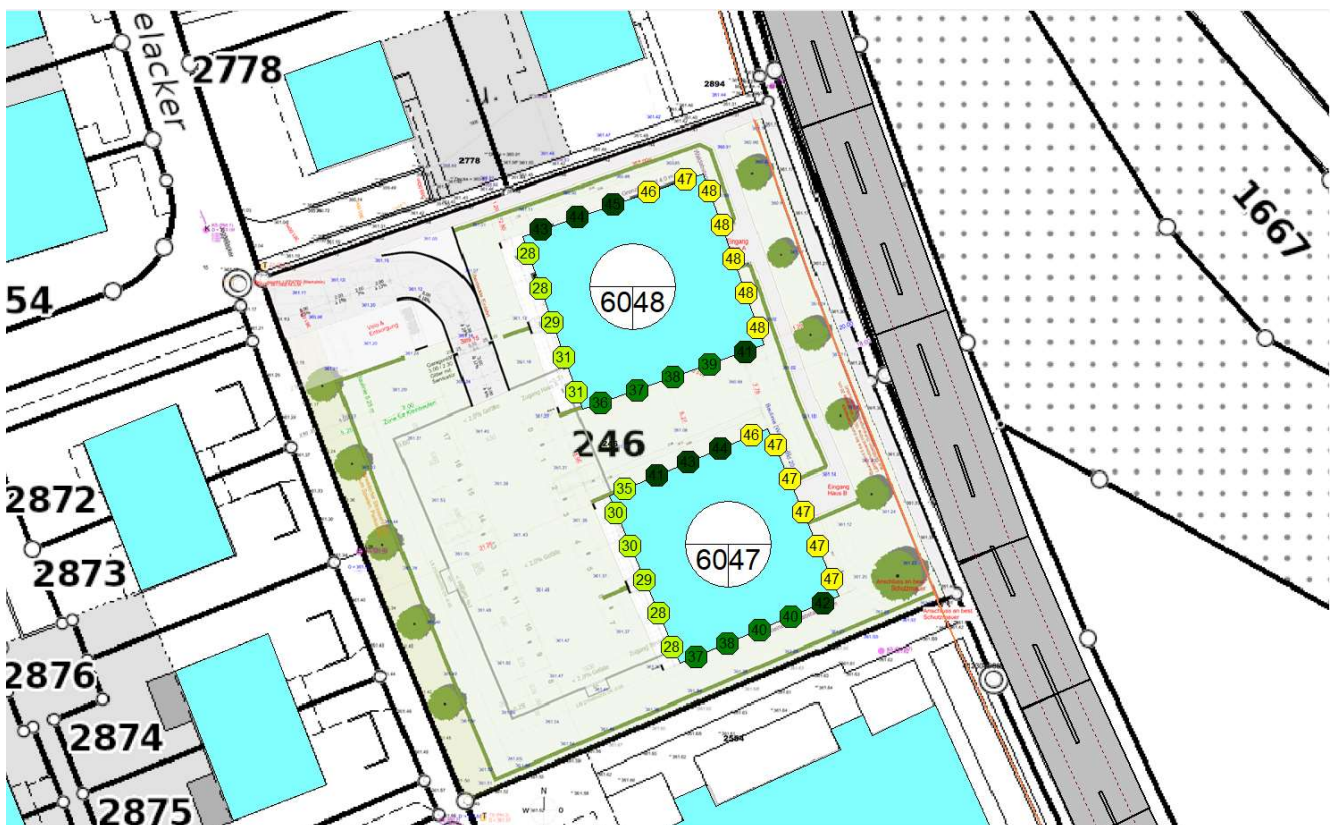
A-3.1 / A-3.2 / B-3.1 / B-3.2 erfüllt die Anforderungen gem. USG Art.22 Abs.1

Empfangspunkt	Nutzung	IGW Tag	IGW Nacht	Resultat Tag	Resultat Nacht	Erfüllt
A1.1	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	40.7 dB(A)	29.7 dB(A)	Ja
A1.2	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	50.4 dB(A)	36.6 dB(A)	Ja
A1.3	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	52.0 dB(A)	37.5 dB(A)	Ja
A1.4	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	60.1 dB(A)	47.5 dB(A)	Ja
A1.5	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	59.8 dB(A)	47.5 dB(A)	Ja
A2.1	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	59.8 dB(A)	47.6 dB(A)	Ja
A2.2	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	55.4 dB(A)	44.7 dB(A)	Ja
A2.3	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	54.1 dB(A)	43.6 dB(A)	Ja
A2.4	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	39.1 dB(A)	26.8 dB(A)	Ja
B1.1	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	39.1 dB(A)	26.6 dB(A)	Ja
B1.2	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	50.2 dB(A)	37.2 dB(A)	Ja
B1.3	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	52.4 dB(A)	38.8 dB(A)	Ja
B1.4	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	59.2 dB(A)	46.3 dB(A)	Ja
B1.5	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	59.3 dB(A)	46.4 dB(A)	Ja
B2.1	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	59.1 dB(A)	46.5 dB(A)	Ja
B2.2	DG Zimmer	60 dB(A)	50 dB(A)	53.7 dB(A)	42.7 dB(A)	Ja
B2.3	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	51.9 dB(A)	40.6 dB(A)	Ja
B2.4	DG K/E/W	60 dB(A)	50 dB(A)	40.9 dB(A)	29.7 dB(A)	Ja

3.3 Lärmkarten



Strassenlärm Tag



Strassenlärm Nacht



Strassenlärm Tag



Strassenlärm Nacht

4. Gesetzliche Grundlagen zur Beurteilungspraxis

4.1 Allgemeines Gesetz

USG Art. 22 Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten

- 1 Baubewilligungen für die Erstellung und die wesentliche Änderung von Gebäuden, die dem längeren Aufenthalt von Personen dienen, werden unter Vorbehalt von Absatz 2 nur erteilt, wenn die Immissionsgrenzwerte eingehalten werden können, soweit dies verhältnismässig ist.
- 2 Können die Immissionsgrenzwerte nicht eingehalten werden, so darf die Baubewilligung nur erteilt werden, wenn:
 - a. bei jeder Wohneinheit:
 1. zur Be- und Entlüftung der lärmempfindlichen Räume eine kontrollierte Wohnraumlüftung installiert wird,
 - und ein Kühlsystem vorhanden ist oder
 - mindestens ein lärmempfindlicher Raum über ein Fenster verfügt, bei dem die Immissionsgrenzwerte eingehalten sind,
 2. mindestens die Hälfte der lärmempfindlichen Räume über ein Fenster verfügt, bei dem die Immissionsgrenzwerte eingehalten sind, oder
 3. mindestens ein lärmempfindlicher Raum über ein Fenster verfügt, bei dem die Immissionsgrenzwerte eingehalten sind, sowie ein privat nutzbarer Aussenraum zur Verfügung steht, bei dem die Immissionsgrenzwerte eingehalten sind; und
 - b. der bauliche Mindestschutz nach Artikel 21 gegen Aussen- und Innenlärm angemessen und verhältnismässig verschärft wird.
- 3 Bei Fluglärm oder für einen kleinen Anteil an Wohneinheiten bei grossen Wohnüberbauungen können Ausnahmen von den Anforderungen nach Absatz 2 Buchstabe a gewährt werden.

LSV Art 31. Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten

- 1 Sind die Immissionsgrenzwerte überschritten, so dürfen Neubauten und wesentliche Änderungen von Gebäuden mit lärmempfindlichen Räumen nur bewilligt werden, wenn diese Werte eingehalten werden können:
 - a. Durch die Anordnung der lärmempfindlichen Räume auf der dem Lärm abgewandten Seite des Gebäudes oder
 - b. Durch bauliche oder gestalterische Massnahmen, die das Gebäude gegen Lärm abschirmen
- 1^{bis} Kontrollierte Wohnraumlüftungen und Kühlsysteme müssen dem Stand der Technik entsprechen.
- 2 Können die Anforderungen nach Artikel 22 Absatz 2 Buchstabe a des Gesetzes bei Fluglärm oder bei höchstens zehn Prozent der Wohneinheiten von grossen Wohnüberbauungen nicht eingehalten werden, so darf die Baubewilligung ausnahmsweise erteilt werden, wenn an der Errichtung des Gebäudes ein überwiegendes Interesse besteht und die kantonale Behörde zustimmt.

LSV Art. 34. Baugesuch

- 1 Der Bauherr muss im Baugesuch angeben:
 - a. die Aussenlärmbelastung und die nach Artikel 31 Absatz 1 geprüften Massnahmen, sofern die Immissionsgrenzwerte überschritten sind;

LSV Art. 39 Ort der Ermittlung

- 1 Bei Gebäuden werden die Lärmimmissionen in der Mitte der offenen Fenster lärmempfindlicher Räume ermittelt.

LSV Art. 41 Geltung der Belastungsgrenzwerte

- 2^{bis} Die Immissionsgrenzwerte gelten zusätzlich bei der Erteilung der Baubewilligung auf der gesamten Fläche des privat nutzbaren Aussenraums nach Artikel 22 Absatz 2 Buchstabe a Ziffer 3 des Gesetzes.

5. Beurteilung

5.1 Beurteilung lärmempfindlicher Räume

lärmempfindliche Wohneinheiten: 12 lärmempfindliche Wohnräume: 42

12 Wohneinheiten erfüllen die Anforderungen gem. USG Art 22, Abs 1

Das vorliegende Lärmschutzgutachten prüft die Anforderungen des Umweltschutzgesetzes USG und der Lärmschutzverordnung LSV an das Bauprojekt. Die Bewilligungsfähigkeit wird durch die Vollzugsbehörde geprüft und beurteilt.

Baden, 23.07.2026

Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH

Verfasser des Gutachtes	Raffael Hauser	
Prüfung des Gutachtens	Roman Sutter	

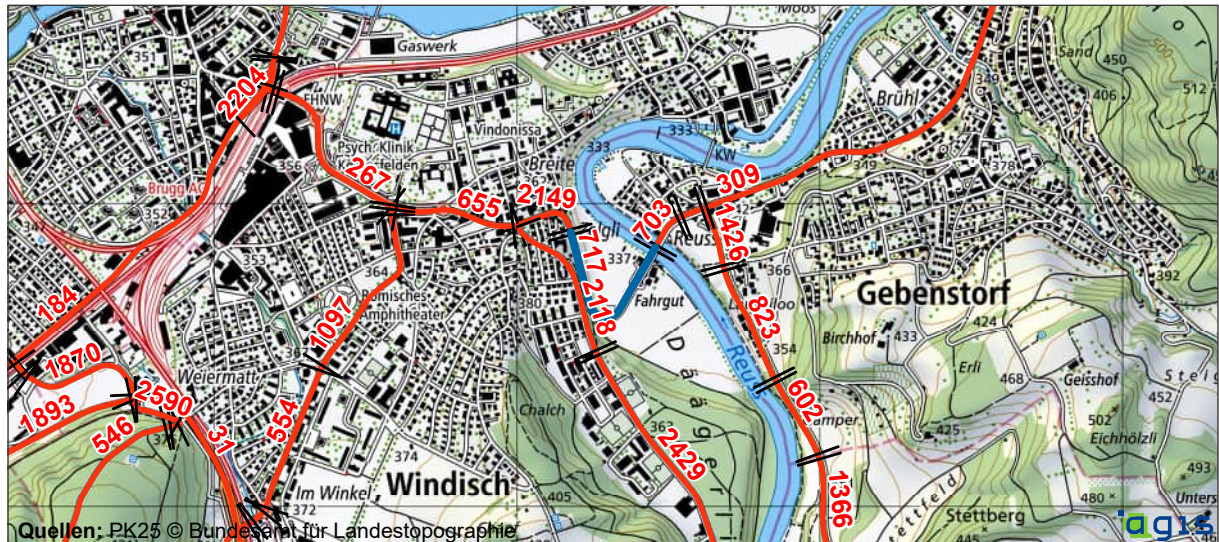
Beilagen;

- Verkehrsdaten
- Auszug Bauzone und Empfindlichkeitsstufen

Erstelldatum: Aarau, 21 Jan. 2026

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Windisch

Strasse K117

Segment O210 + 53

bis O214 + 178

Abschnitt: 717 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

VDATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Kor	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassen-typ
2016	60	2.8			79.9	71.4	Baden - Brugg	50/50	HVS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: ZSTID AG71 - DTV-Konv HVS-60

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
5.8	23.5	647.6	3.9	45.7	2.8	1.6	12.3	3.1	4.4
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
1.4	2.5	96.2	0.3	5.8	0.3	0.2	1.2	0.6	0.5

Resultierender DTV: 12885

VDATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten

v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h

i (%): Strassensteigung in Prozent

Belag_Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)

Belag_Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50

Lre_T/Lre_N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)

Richtung_Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)

DTV_Anteil_hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt

DTV_Anteil_rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt

Strassentyp: Strassentypen: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. Kb=0) berechnet. Falls ein lärmarmes Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

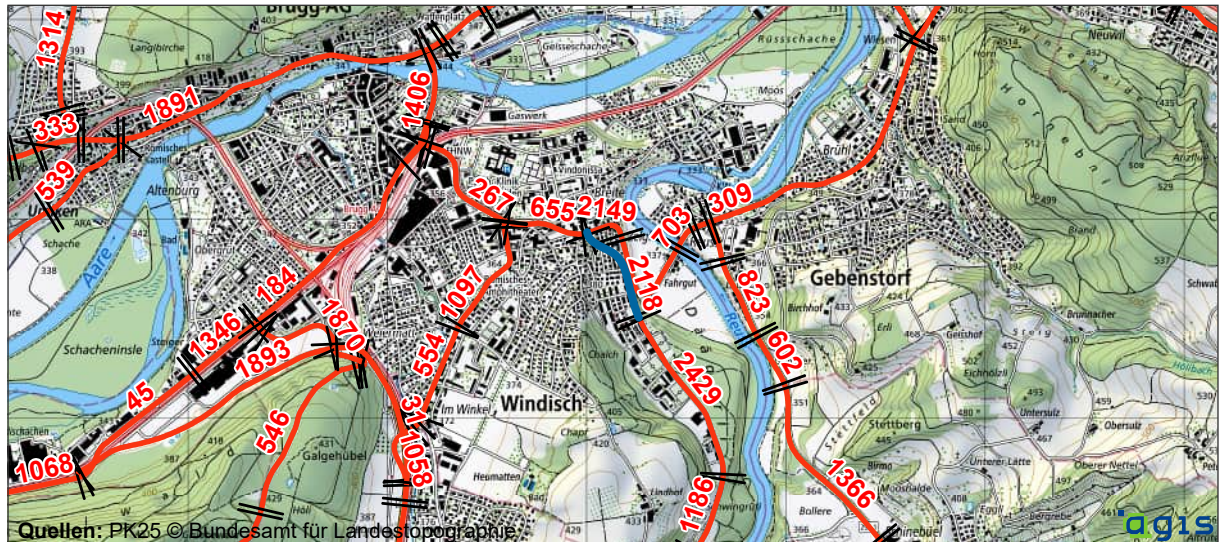
*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.

Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.

Erstelldatum: Aarau, 21 Jan. 2026

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Windisch

Strasse K400

Segment M700 + 0

bis M704 + 13

Abschnitt: 2118 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

VDATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Korr	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassen-typ
2023	50	0			71.8	56.6	Windisch - Birrhard	51.4/48.6	VS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: ZSTID AG608 - Sw10

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
1.9	7.7	122.1	1.3	11.3	0	0	6.9	0.8	0.7
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
0.4	0.6	13.1	0.3	0.9	0	0	0.3	0.3	0

Resultierender DTV: 2573

VDATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten

v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h

i (%): Strassensteigung in Prozent

Belag_Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)

Belag_Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50

Lre_T/Lre_N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)

Richtung_Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)

DTV_Anteil_hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt

DTV_Anteil_rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt

Strassentyp: Strassentypen: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

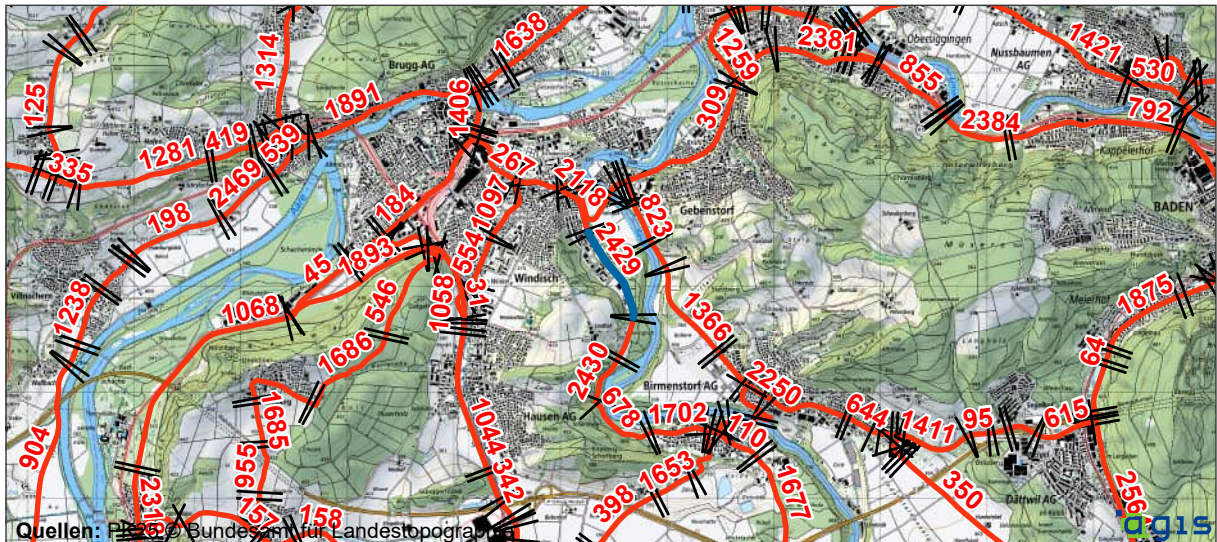
Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. Kb=0) berechnet. Falls ein lärmarmen Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.
Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.

Erstelldatum: Aarau, 21 Jan. 2026

aktuellster Zeitstand: 01.06.2025

Strassenlärm-Emissionskataster



Die Emissionspegel (Lre_T und Lre_N) dienen nur zur Orientierung. Die Emissionsermittlung hat direkt in der Berechnungssoftware unter Verwendung der hier ausgewiesenen stündlichen Verkehrszahlen der verschiedenen Fahrzeugklassen (NtcX resp. NncX) zu erfolgen. Dies aus dem Grund, weil nicht alle Fahrzeugklassen das gleiche Frequenzspektrum und die gleiche winkelabhängige Abstrahlcharakteristik aufweisen und dies einen Einfluss auf die frequenzabhängige Ausbreitungsrechnung hat.

Gemeinde Windisch

Strasse K400

Segment M704+ 13 bis M710+ 125 Abschnitt: 2429 *

Die angegebenen Verkehrszahlen sind gesamthaft auf das Jahr 2025 hochgerechnet:

V DATJ	v	i (%)	Belag Typ	Belag Korrr	Lre_T	Lre_N	Richtung Achse	DTV Anteil hin/rueck	Strassen- typ
2023	60	0.1			72.7	57.6	Windisch - Birrhard	51.4/48.6	VS

Die Verkehrsmengen der Swiss10-Klassen (Fzg/h) beziehen sich auf den Strassenquerschnitt.

Herkunft: ZSTID AG608 - Sw10

Ntc1	Ntc2	Ntc3	Ntc4	Ntc5	Ntc6	Ntc7	Ntc8	Ntc9	Ntc10
1.6	6.5	101.7	1.1	9.4	0	0	5.8	0.7	0.6
Nnc1	Nnc2	Nnc3	Nnc4	Nnc5	Nnc6	Nnc7	Nnc8	Nnc9	Nnc10
0.4	0.5	10.9	0.2	0.7	0	0	0.2	0.2	0

Resultierender DTV: 2144

VDATJ: Erhebungsjahr Verkehrsdaten

v: Geschwindigkeit am Tag und in der Nacht in km/h

i (%): Strassensteigung in Prozent

Belag Typ: Angabe des Belagstyps nur bei lärmarmen Belägen (SDA4, SDA8)

Belag Korr: sonROAD18 Standard-Belagskorrektur kb@50

Lre T/Lre N: Emissionspegel tags/nachts auf der Strassenachse in dB(A)

Richtung Achse: Beschreibung der Richtung der RBBS-Achse durch Start- und Endbezeichnung (z.B. Aarau-Frick)

DTV Anteil hin: prozentualer Anteil des DTV in RBBS-Richtung am Querschnitt

DTV Anteil rueck: prozentualer Anteil des DTV entgegen der RBBS-Achse am Querschnitt

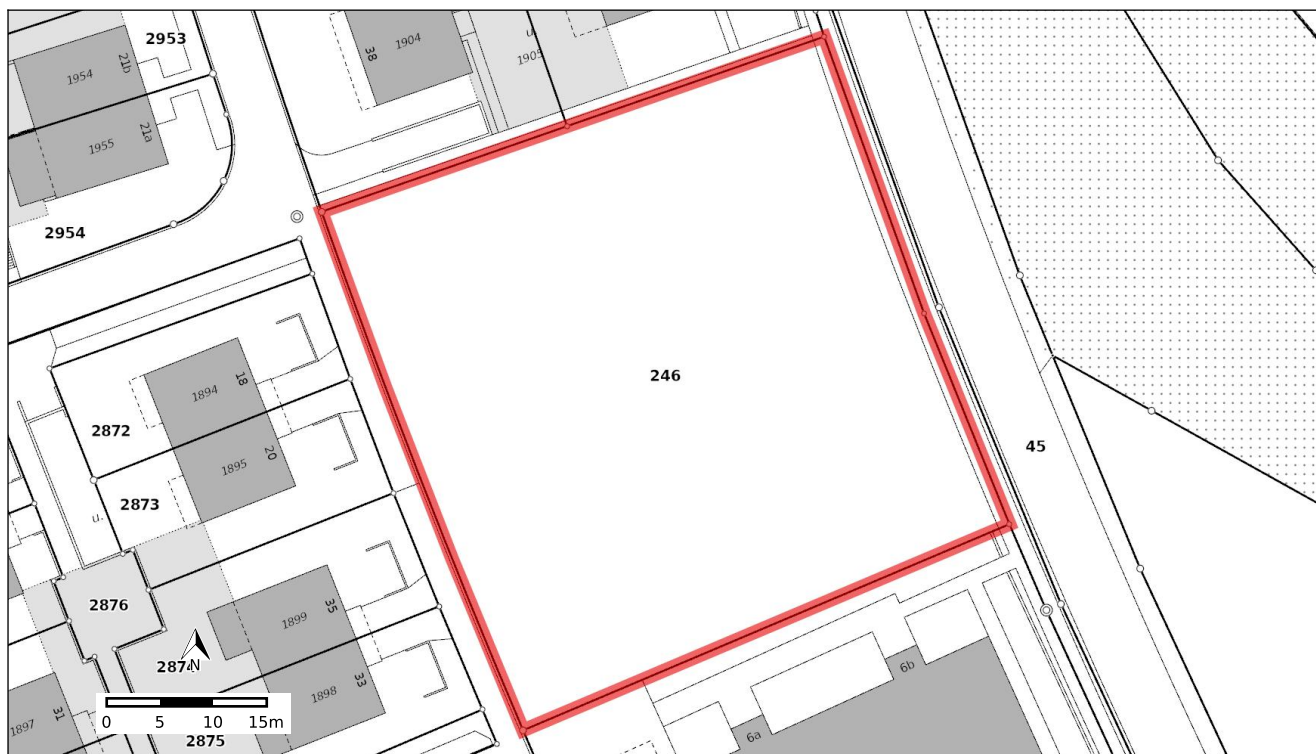
Strassentyp: SS=Sammelstrasse, VS=Verbindungsstrasse, HVS=Hauptverkehrsstrasse, HLS=Hochleistungsstrasse

Für die Berechnung der Lärmemissionen wird bei Staatsstrassen das EMPA-Strassenlärmmodell sonROAD18 verwendet.

Die Emissionspegel sind grundsätzlich ohne Belagskorrektur (d.h. $K_b=0$) berechnet. Falls ein lärmarmere Belag (SDA4, SDA8) eingebaut, und die Belagswirkung messtechnisch nachgewiesen ist, sind die Emissionspegel mit der ausgewiesenen Belagskorrektur berechnet

*Die Abschnittsnummer ist nicht konstant und kann sich in den Jahren ändern.
Zur genauen Bestimmung des Abschnitts gelten die RBBS Angaben.

Auszug aus dem Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster)



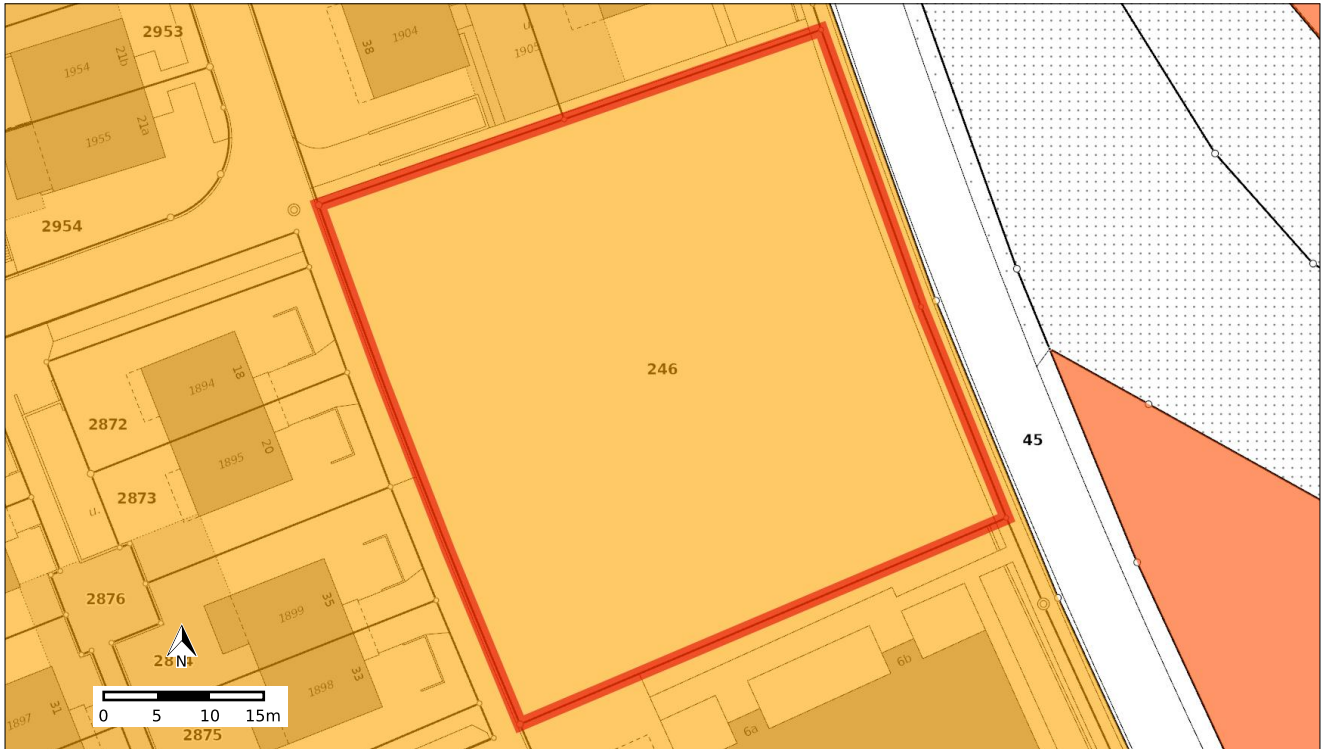
Grundstück-Nr	246
Grundstückart	Liegenschaft
E-GRID	CH836703898711
Gemeinde (BFS-Nr.)	Windisch (4123)
Fläche	2516 m ²
Stand der amtlichen Vermessung	22.07.2026

Auszugsnummer	5b0b2c2c-28df-4959-8fbe-3b60c2d5043a
Erstellungsdatum des Auszugs	22.07.2026
Katasterverantwortliche Stelle	Vermessungsamt Bahnhofplatz 3c 5001 Aarau https://ag.ch/oereb



Lärmempfindlichkeitsstufen (in Nutzungszonen)

Rechtskräftig



	Typ	Anteil	Anteil in %
Legende beteiligter Objekte	Empfindlichkeitsstufe II	2516 m ²	100.0%
Übrige Legende (im sichtbaren Bereich)	Empfindlichkeitsstufe III		
Rechtsvorschriften	Lärmempfindlichkeitsstufen, 2020-000475 https://oereblex.ag.ch/api/attachments/7889 Bau- und Nutzungsordnung, 4123 https://oereblex.ag.ch/api/attachments/7508		
Gesetzliche Grundlagen	Lärmschutz-Verordnung (LSV), SR 814.41 https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1987/338_338_338/de Gesetz über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG), SAR 713.100 https://gesetzsammlungen.ag.ch/api/de/versions/3784/pdf_file_with_annexes		
Weitere Informationen und Hinweise	-		
Zuständige Stelle	Windisch http://www.windisch.ch		